

Fraktionsbericht

Einwohnerrats-Sitzung vom 25.1.2024

Den Verkauf der Parzelle am Rosenauweg/Hardstrasse hat die Fraktion der GLP Wettingen kontrovers diskutiert. Auf der einen Seite ist es der Fraktion wichtig, Grünflächen in Wettingen zu erhalten und so eine grüne Lunge in Wettingen insbesondere im Sommer zu ermöglichen. Ausserdem soll die Fläche nicht einem Partikularinteresse weichen. Auf der anderen Seite befürwortet die Fraktion auch das verdichtete Bauen und mit der Erschliessung dieser Parzelle könnte dies ermöglicht und gleichzeitig der Wohnungsnot entgegengewirkt werden. Die Fraktion der GLP wird bei diesem Geschäft ausnahmsweise nicht geschlossen stimmen.

Die Fraktion GLP ist erfreut, dass die Planung des Oberstufenzentrums wieder ein Schritt weiter ist und unterstützt auch weiterhin die Stossrichtung des Gemeinderates in Zusammenarbeit mit der Begleitkommission. Auch die Durchführung eines Studienauftrags erscheint der Fraktion als sinnvolle Vorgehensweise zur Erarbeitung der bestmöglichen Variante, damit die Investition sinnvoll und ziel führend eingesetzt werden kann. Dem Bedarf an personellen Ressourcen in den Abteilungen Bau und Planung sowie Schule für die Umsetzung der Masterplanung Schulraum findet in der Fraktion ebenfalls hohe Zustimmung. Es macht Sinn, eine solch aufwendige und kostspielige Investition von der Verwaltung eng begleitet wird, um Fehlplanungen zu vermeiden. Damit zusammenhängend ist die Fraktion der GLP auch zufrieden mit der Beantwortung der Interpellation von Orun Palit zur Vollkostenrechnung Oberstufenzentrum.

Das Postulat zum Einbezug der Wettinger Bevölkerung beim Initiieren von Begegnungszonen unterstützt die Fraktion der GLP. Die Quartierstrasse soll ein lebendiger Lebensraum zum Spielen und Verweilen sein. Gleichzeitig wird mit einer Begegnungszone die Verkehrssicherheit erhöht. Auch wenn die Bevölkerung eine Begegnungszone initiieren kann, entscheidet der Gemeinderat weiterhin über deren Machbarkeit und Umsetzung. Einzig die Initiative könnte neu von der Bevölkerung direkt kommen.

Für die GLP-Fraktion,
Sarah Steinmann